

Gedenken an die Opfer von Kriegen und Gewalt

Kränze am Mahnmal vor der Kirche niedergelegt

Der Volkstrauertag wird seit 1952 immer am Ende des Kirchenjahres im November gefeiert. Der Gedenktag soll die Erinnerung an die Opfer der beiden Weltkriege im besonderen wach halten, aber auch dazu aufrufen, aller Opfer von Kriegen und Gewalt weltweit zu gedenken und sich gegen Gewalt in jeglicher Form aufzulehnen.

In den Gemeinden finden am Volkstrauertag traditionell auf Friedhöfen und an Ehrenmalen Gedenkfeiern statt. In Gottenheim wird immer nach der Sonntagsmesse am Kriegerdenkmal vor der Kirche den Opfern der Kriege und des Bombenangriffs im Februar 1945 gedacht. So trafen sich am vergangenen Sonntag, 13. November, um 8.15 Uhr, Bürgermeister Volker Kieber, eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim, Anton Sennrich, Vorsitzender der VDK-Ortsgruppe, und Vertreter der Vereine im Rathausinnenhof, um gemeinsam zur Kirche zu gehen. Nach dem Gedenkgottesdienst, in dem Pfarrer Markus Ramminger an die Leiden und traumatischen Erinnerungen der älteren Mitbürger in der Gemeinde erinnerte, die noch selbst die Schrecken des Krieges erlebt oder Angehörige verloren hatten, schloss sich eine Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal vor der Kirche an. Dabei gedachte Bürgermeister Volker Kieber im Beisein vieler Bürgerinnen und Bürger und einer Abordnung der Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim der Opfer beider Kriege. Der Musikverein Gottenheim und der Männergesangverein Liederkranz Gotten-

heim umrahmten die Gedenkfeier (wie zuvor schon den Gottesdienst) musikalisch.

Bürgermeister Volker Kieber spannte in seiner Ansprache den Bogen zur heutigen Zeit. Der Volkstrauertag, so der Bürgermeister, sei nach wie vor zeitgemäß, auch wenn die Erinnerung an die Schrecken der Kriege immer mehr verblasse. "Wir dürfen nicht aufhören, uns zu erinnern, nicht aufhören zu trauern", mahnte der Bürgermeister. Der Volkstrauertag sei nicht nur ein Tag der Toten, sondern eben auch ein

Tag der Lebenden. Kieber erinnerte an ein Wort des ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker: "Die Jungen sind nicht verantwortlich für das, was damals geschah. Aber sie sind verantwortlich für das, was in der Geschichte daraus wird." Der Bürgermeister betonte, der Volkstrauertag sei auch ein Zeichen für den Weg zu immer mehr Frieden und Versöhnung weltweit.

Im Gedenken an die Gefallenen der beiden Weltkriege aus Gottenheim, an die Vermissten, in Gefangenschaft gestorbenen, aber auch an die beim Bombenangriff am 24. Februar 1945 in Gottenheim getöteten Kinder, Frauen und Männer legten Bürgermeister Volker Kieber und Anton Sennrich vom VdK anschließend Kränze am Kriegerdenkmal nieder. Eine Schweigeminute schloss sich an, in der die Anwesenden ihrer eigenen Angehörigen gedachten, die Opfer von Kriegshandlungen und Gewalt geworden waren.

Der Volkstrauertag ist in Deutschland ein staatlicher Gedenktag und gehört zu den "Stillen Tagen". Er wird seit 1952 zwei Sonntage vor dem Ersten Advent begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen. Der Volkstrauertag wurde 1919 vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die gefallenen deutschen Soldaten des Ersten Weltkrieges vorgeschlagen. 1922 fand die erste Gedenkstunde im Reichstag statt. Der Volkstrauertag wurde erstmals am 28. Februar 1926 begangen. Die Nationalsozialisten übernahmen den Volkstrauertag und legten ihn als staatlichen Feiertag fest. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges wurde 1948 in den drei westlichen Besatzungszonen die Tradition

des Volkstrauertages wieder in der alten Form aufgenommen und nach der Gründung der Bundesrepublik fortgeführt. In Abgrenzung zur Tradition des Heldengedenktages wurde 1952 beschlossen, den Volkstrauertag an das Ende des Kirchenjahres zu verlegen; diese Zeit wird theologisch durch die Themen Tod, Zeit und Ewigkeit dominiert. Gedacht wird der "Toten zweier Kriege an den Fronten und in der Heimat" sowie der Opfer von Gewaltherrschaft aller Nationen.



Endlich Zeit zum Spielen - Spielscheune öffnet wieder am 18. November

Spieleabend für alle Spielbegeisterten ab etwa 8 Jahren in der Bürgerscheune

Am heutigen Freitag, 18. November, ist ab 19 Uhr wieder die "Spielscheune" in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof geöffnet. Eingeladen sind alle Spielbegeisterten, die gerne in Gesellschaft spielen wollen. Einige Spiele werden vom Organisationsteam mitgebracht. Gäste können aber gerne eigene Spiele mitbringen und mit anderen Spielfreudigen ein spannendes Match erleben.

Das Angebot der "Spielscheune" richtet sich an Familien mit Kindern und Jugendlichen ab circa acht Jahren aber auch an Erwachsene jeden Alters. Kinder unter 14 Jahren können wegen der Aufsichtspflicht nur in Begleitung eines Erwachsenen dabei sein.

Für Getränke ist gesorgt. Das Team der "Spielscheune" freut sich auf viele spielbegeisterte Familien.

"Spielscheune" im Rathaushof Ansprechpartnerin:

Tanja Marxen, Tel. 07665 9329264 oder

E-Mail: tanja@atmarxen.de

Gottenheimer Weine überzeugen im internationalen Vergleich

Gottenheimer wissen es schon lange und auch die Fans der Gottenheimer Weine im ganzen Land und darüber hinaus überrascht es nicht: Die Weine der Winzergenossenschaft Gottenheim und der örtlichen Weingüter brauchen den Vergleich in der Region nicht zu scheuen. Doch auch im internationalen Ranking können Gottenheimer Weine überzeugen. Beim größten und anspruchsvollsten Weinwettbewerb AWC Vienna kam jetzt das Weingut Hunn auf Platz 2 bei den Top Platzierten in der Kategorie Chardonnay. "Am 2. November durften wir unsere Weine bei der Galanacht im Wiener Rathaus präsentieren und über 2000 Weinfreunde feierten mit", freuen sich Martina und Kilian Hunn, die das Weingut mit Strauße in der Rathausstraße führen.

Das Weingut Hunn ist stolz auf die Ergebnisse: Mit einer Goldmedaille wurden der 2010er Chardonnay Kabinett trocken und der 2009er Chardonnay Selection des Weingutes ausgezeichnet. Das Prädikat "Silber" erhielten folgende Weine: 2010 Weißburgunder Kabinett trocken, 2010 Grauburgunder Kabinett trocken, 2010 Pinot Noir Rosé trocken, 2009 Grauburgunder Selection, 2009 Sauvignon Blanc Selection sowie 2009 Pinot Noir trocken.

Mehr über das Weingut Hunn erfahren Interessierte im Internet unter www.weingut-hunn.de oder direkt vor Ort in der Rathausstraße 2 in Gottenheim.

Edle Weine vom Tuniberg bringt auch die Winzergenossenschaft Gottenheim mit Unterstützung des Badischen Winzerkellers in Brei-

sach jedes Jahr hervor. Bei der aktuellen Gebietsweinprämierung 2011 konnte die WG 3 Goldene und 2 Silberne Medaillen erringen. Die Auszeichnungen bei der Badischen Gebietsweinprämierung 2011 zeigten, dass die Winzerinnen und Winzer des Anbaubereichs Tuniberg mit ihren Weinen auf Erfolgskurs sind.

Bei der bundesweiten DLG-Prämierung ging ein Ehrenpreis in Bronze an den Badischen Winzerkeller in Breisach. Der Badische Winzerkeller nahm damit bereits zum elften Mal einen Ehrenpreis entgegen. Winfried Dörr, Vorstand Produktion/Oenologie beim BWK, konnte sich über 29 Preise in Gold, 61 in Silber und 14 in Bronze freuen. Dörr sah darin eine Anerkennung des Qualitätsstrebens der Winzerinnen und Winzer aus den Vertragsgenossenschaften sowie der Kellermeister des Winzerkellers. Bei den Sekten wurden alle 41 angestellten auch ausgezeichnet. Die Weine der Winzergenossenschaft Gottenheim können im neuen Verkaufsladen "Zehngrad" in der Hauptstraße (ehemalige Tankstelle) probiert und erworben werden. Mehr Infos auch unter www.zehngrad.com.

Bürgermeister Volker Kieber gratuliert den Gottenheimer Weinbaubetreiben und der Winzergenossenschaft zu diesen Erfolgen. "Gottenheimer Weine haben viele Freunde – und es werden immer mehr. Wir freuen uns, dass die Weingüter und die WG mit ihren hohen Qualitätsansprüchen den gebührenden Lohn einfahren können", so der Bürgermeister.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Internetstimmschein

Zur Volksabstimmung können Stimmscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich (nicht telefonisch oder per SMS) oder schriftlich auch in dokumentierbarer elektronischer Form (z.B. Telefax, E-Mail oder Internet) beantragt werden (§9 Abs. 2 VAbstG i.V.m. §19 LWO). Wir bieten für Sie zur Volksabstimmung die Beantragung eines Stimmscheins per Internet auf unserer Homepage www.gottenheim.de an. Beim Aufruf des Links zur Volksabstimmung erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf der Ihnen vorliegenden Stimmbenachrichtigung müssen Sie in das Antragungsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Verzeichnis

der Stimmberechtigten übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Der Stimmschein und die Unterlagen zur Briefabstimmung werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Stimmbezirks- und Stimmberechtigten-Nr.

Sollten Sie Ihre Stimmbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail beim Wahlamt einen Stimmschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten Tel. 07665 9811-13 oder -10.

Wahlamt

Verunreinigung durch Hunde

Es erreichen uns immer wieder Beschwerden wegen Verunreinigungen von Gehwegen, Grünflächen und privaten Grundstücken durch Hundekot.

Wir fordern alle Hundebesitzer auf, dafür zu sorgen, dass die Hunde Gehwege, Grünflächen und private Grundstücke nicht verunreinigen bzw. den Hundekot zu entfernen. Wir weisen darauf hin, dass die genannten Verunreinigungen mit einem Bußgeld geahndet werden können.

Bürgermeisteramt

s s

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2012 ist der **01.01.2012** Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2011 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2012 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2012 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2012 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:
Pferde
Schweine
Schafe (ab dem 10. Lebensmonat)

Bienenvölker (sofern nicht bei den Landesverbänden gemeldet)

Hühner Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen

Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine) Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden

Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand.

BHV1: Bitte beachten Sie, dass für Rinder in kontrollierten Sanierungsbetrieben, sowie in nicht kontrollierten Betrieben, geänderte Beitragssätze gelten. Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird,

bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Ebenso erhalten Sie auf unserer Homepage weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Unabhängig von der Meldung bei der Tierseuchenkasse sind Tierbesitzer von z.B. Rindern, Schweinen, Schafe, Ziegen, Einhufer, Hühner, Truthühner, Gänse, Enten, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Wachteln, Laufvögel, Gehegewild gemäß Viehverkehrsverordnung verpflichtet, den Tierbestand bei der zuständigen unteren Verwaltungsbehörde (Veterinäramt), registrieren zu lassen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 9673-669, Fax: 0711 9673-700 E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

Achtung!

Geänderter Redaktionsschluss des Gemeindeblattes

Das letzte Gemeindeblatt in diesem Jahr (KW 51) erscheint am Freitag, 23.12.2011.

Der Redaktionsschluss für die letzte Ausgabe ist Freitag, 16.12.2011, 9.00 Uhr.

In der Kalenderwoche 52 gibt es kein Mitteilungsblatt.

Das erste Gemeindeblatt im neuen Jahr erscheint am **Donnerstag**, **05.01.2012**. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe (KW 1) ist **Freitag**, **30.12.2011**, **9.00 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis, dass Texte, die nach Redaktionsschluss bei der Gemeinde eingehen, nicht mehr berücksichtigt werden können.

Traditionelles Waldfest am Samstag, den 3. Dezember 2011

Am Samstag, den 3. Dezember ab 9.30 Uhr findet im Gottenheimer Wald ein Fest zur Holzversteigerung statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, auch Familien mit Kindern, eingeladen. Der Treffpunkt ist, wie in den letzten Jahren, am Breitmattweg im Schlag 15. Hauptprogrammpunkt ist die Versteigerung von Durchforstungslosen durch unseren Revierförster Herrn Ehrler. Außerdem können Brennholzlose bei Herrn Dersch vorbestellt werden. Diese Lose werden bis Ende Februar 2011 aufgesetzt und kosten 120,— Euro je Doppelster.

Jeder Gottenheimer Bürger kann ein Durchforstungslos aus der untenstehenden Liste ersteigern. Wenn Sie verhindert sind, schicken Sie jemanden, der Sie vertritt. Wegen der Unfallgefahr dürfen in Durchforstungslo-

sen Bäume nur von Personen gefällt werden, die einen Motorsägenkurs absolviert haben. Wir empfehlen, die Lose schon vor dem Waldfest vor Ort anzuschauen; diese sind an jeder Ecke mit der entsprechenden Nummer gekennzeichnet.

Sie können auch bei Herrn Dersch im Rathaus Kartenkopien bekommen, in denen die Durchforstungslose eingezeichnet sind.

Kronenholz wird in diesem Winter ebenfalls versteigert, voraussichtlich an einem Samstagvormittag im Januar 2012. Der Termin wird Ihnen rechtzeitig übers Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Beim Waldfest kommt natürlich auch das leibliche Wohl und die Gemütlichkeit nicht zu kurz. Das Mittagessen daheim kann an diesem Tag getrost ausfallen. Ab 12 Uhr wird am Lagerfeuer gegrillt. Die Bewirtung übernimmt die Jugendabteilung des Sportvereins Gottenheim.

Treffpunkt	Uhrzeit ca.	Los-Nr.	Menge	ca.	Waldort A	nschlag in Euro
Ponyhof	09.45 Uhr	1 2 3 4 5 6 7	4 4 9 12 8 11	Ster Ster Ster Ster Ster Ster Ster	Nötig Schlag 1 Nötig Schlag 1 Nötig Schlag 1 Nötig Schlag 3 Nötig Schlag 3 Nötig Schlag 3 Nötig Schlag 3	48 56 126 144 96 120
		8	6	Ster	Nötig Schlag 3	72



		9 10 11 12 13 14 15 16 17	5 11 5 6 7 8 6 8 12 8	Ster Ster Ster Ster Ster Ster Ster Ster	Nötig Schlag 3	60 132 60 72 84 96 72 96 144 96
L 115 Ri. Umkirch, Einfahrt Kanalwe	11.00 Uhr g	19 20 21 22 23 24	9 6 4 7 5	Ster Ster Ster Ster Ster Ster	Schlag 4 Schlag 3 Schlag 3 Schlag 2 Schlag 2	126 72 48 72 60 60
L 115 Ri. Umkirch, Einfahrt Neuweg	11.30 Uhr	24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39	5 8 7 8 4 3 9 8 9 13 5 8 7 4 8	Ster Ster Ster Ster Ster Ster Ster Ster	Schlag 2 Schlag 3	60 96 98 112 48 36 108 96 144 208 70 112 98 56 112
Waldfestplatz Breitmattweg, Schlag 15	13.00 Uhr	40 41 42 43 44 45 46 47	7 6 7 9 8 9 7 12	Ster Ster Ster Ster Ster Ster Ster Ster	Schlag 10 Schlag 15 Schlag 15 Schlag 15 Schlag 15 Schlag 15 Schlag 15 Schlag 15	70 84 98 126 112 126 98 168

Bäume mit Durchmessern > 30 cm: Lose 13, 15, 17.

Verteilung der Abfallkalender 2012

Auch in diesem Jahr werden im Dezember wieder die Abfallkalender für das kommende Jahr verteilt. Meistens geschieht dies über das örtliche Gemeindemitteilungsblatt, teilweise werden die Kalender über Austräger verteilt

Oft werden die Kalender versehentlich als Werbematerial weggeworfen. Achten Sie bitte bei den nächsten Ausgaben der Gemeindeblätter darauf, dass Sie die Abfallkalender herausnehmen bzw. prüfen Sie den Inhalt Ihres Briefkastens sorgfältig.

Falls der Abfallkalender dennoch verloren gehen sollte oder Sie keinen erhalten haben, liegen bei den Bürgermeisterämtern weitere Exemplare aus. Alle Abfallkalender, sowie weitere Informationen zur Abfallwirtschaft, finden Sie auch auf unserer Homepage: www.breisgau-hochschwarzwald.de.

Bitte beachten Sie, dass sich in einigen Gemeinden Änderungen ergeben haben! Ein Blick auf den Abfallkalender lohnt sich also. Auf der Rückseite des Kalenders finden Sie Informationen zur Entsorgung von Energiesparlampen und zur richtigen Befüllung der Gelben Säcke.

Die Sperrmüllkarten für das Jahr 2012 werden Ihnen wieder Anfang des Jahres mit dem Gebührenbescheid zugeschickt. Eine Bestellung der Sperrmüllabfuhr oder eine Anlieferung an den Annahmestellen ist nur möglich, wenn Sie Ihre Rechnungsnummer /Buchungszeichen/ Kundennummer (siehe Gebührenbescheid) auf der Karte eintragen.

Sie haben auch die Möglichkeit, die Sperrmüllabholung über das Internet (www.breisgau-hochschwarzwald.de) anzufordern.

Haben Sie weitere Fragen an die Abfallberatung?

Telefon: 01802 254648, E-Mail: alb@lkbh.de

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis -Laser-Lichtschranke

Datum:	11.11.2011
Zul. Höchstgeschwindig	keit: 50
Messpunkt:	Umkircher Straße
Einsatzzeit:	13.30 - 19.45 Uhr
Gemessene Fahrzeuge	1 262
Beanstandungen:	76
Höchstgeschwindigkeit:	82

Herausgeber:

Impressum:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil: Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen, Tel. 07771/9317-0, Telefax: 07771/9317-40, e-mail: info@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Die Abfallwirtschaft, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, informiert:

Müllsackverkaufsstelle in Gottenheim

Derzeit kann die Bevölkerung von Gottenheim in folgender Verkaufsstelle die landkreiseinheitlichen Restmüllsäcke zum Preis von 3,00 Euro erwerben:

Gottenheim

★ Bäckerei und Konditorei Zängerle, Schulstraße 24

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bit-

ALB, Frau Brugger, Tel. 0761 2187-8801



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10 79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10 Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de Homepage: www.se-gottenheim.de **Notrufhandy Tel. 0176 58821120**

(in dringenden Fällen wie Versehgang/ Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag, und Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 18.11.2011

09:00 Uhr **Umkirch**, **Mariä Himmelfahrt**: Eucharistiefeier

Kein Schülergottesdienst

Samstag, 19.11.2011 Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor; im Gedenken an die verstorbenen aktiven und passiven Mitglieder des Chores, anschl. Generalversammlung im Pfarrsaal St. Urban

Sonntag, 20.11.2011

09:00 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt: Fucharistiefeier

Bitte beachten Sie:

10:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan:

Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch und Kindergottesdienst im Pfarrhaus

2. Opfer für Christina Strittmatter; Jahrtagsmesse für Theresia Huber

18:00 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Gottesdienst für Trauernde

19:00 Uhr **Bötzingen**, **Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Dienstag, 22.11.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Andacht für Verstorbene

16:00 Uhr Bötzingen, Seniorenheim:

Eucharistiefeier

Mittwoch, 23.11.2011

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

18:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan: Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor

Donnerstag, 24.11.2011

15:30 Uhr Gottenheim, Seniorenheim "**Unter den Kastanien":** Eucharistiefeier 18:00 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Rosenkranz

18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Eucharistiefeier

Freitag, 25.11.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 26.11.2011 – Wechsel der Gottesdienstzeiten Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze **18:30 Uhr Bötzingen, Haus Inigo:** Kindergottesdienst

Sonntag, 27.11.2011 – Wechsel der Gottesdienstzeiten Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr Gottenheim, St. Stephan: Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze – Hl. Messe für Hugo Schätzle und alle Angehörigen; im Gedenken an Kurt und Elisabeth Maurer und Großeltern, Tim Valentin Maurer, Ruth Kiefer und Frieda Hunn

10:30 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt: Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Aktuelle Termine: Dienstag, 22.11.2011

16:00 Uhr - 18:00 Uhr Gottenheim, Grundschule: Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Probe des Spatzenchors

17:00 Uhr **Gottenheim**, **Gemeindehaus**: Probe des Kinderchors

Mittwoch, 23.11.2011

10:00 Uhr - 11:30 Uhr Gottenheim , Gemeindehaus:

Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Adventsfenster

Auch in diesem Jahr wollen wir an den Samstagen im Advent ein Fenster schmücken und eine gemütliche Stunde mit adventlichen Liedern, Geschichten, Gebäck und warmen Getränken gemeinsamen verbringen.

Wer würde gerne ein Fenster bei sich zu Hause schmücken? Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 94768-10 oder bei Rita Armbruster, Tel. 9390266.

Essener Adventskalender

Den Essener Adventskalender, mit seinen Geschichten, Gebeten, Bildern und Spielen bieten wir wieder zum Kauf am Sonntag nach dem Gottesdienst zum Preis von **3,00 Euro** an.

Familiengottesdienste – Kindergottesdienste

Am Sonntag, 20.11.2011, 10:30 Uhr sind alle Kindergarten- und Grundschulkinder zum Kindergottesdienst in Gottenheim eingeladen. Wir beginnen im Pfarrhaus (gegenüber der Kirche) und bringen die Kinder zum Segen zurück in die Kirche.

Kinder, die nicht alleine teilnehmen möchten, dürfen gerne begleitet werden; auch jüngere Geschwisterkinder dürfen in Begleitung mitkommen.

Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde Am 20. November findet um 18 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst für Trauernde in der katholischen Kirche "St. Jakobus" in Eichstetten statt.

In Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe Eichstetten-Bötzingen und der evangelischen Kirche, Eichstetten laden wir ein, bei Musik, Texten und Gebeten zum Thema Hoffnung miteinander zu verweilen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit im Pfarrsaal bei Tee und Gebäck noch ein wenig gemeinsame Zeit zu verbringen.

Krankensalbungsgottesdienst im Advent Ganz herzlich laden wir alle Kranken und Senioren zusammen mit ihren Angehörigen ein zur Eucharistiefeier für Kranke im Advent mit der Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung

Di., 29.11.2011, 15.00 Uhr, Bötzingen, Seniorenwohnheim (Kindergartenstr.)
Mi., 30.11.2011, 14.30 Uhr, Gottenheim, Gemeindehaus St. Stephan (Hauptstr. 35)
Fr., 02.12.2011, 14.30 Uhr, Umkirch, Pfarrzentrum, Hauptstraße 4 a

Anschließend sind alle zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffe, Tee und Kuchen eingeladen.

Wenn Sie keine Möglichkeit haben, zur Kirche zu kommen, holen wir Sie gerne mit dem Auto ab und bringen Sie auch wieder nach Hause.

Melden Sie sich bitte bei folgenden Personen:

Bötzingen/Eichstetten:

Anneliese Mürtz Tel. 07663 2482

Gottenheim:

Ilse Hess Tel. 07665 7415

Umkirch:

Cornelia Reisch Tel. 07665 9476832

Fahrt zu den Geschwistern Seitz

Am Sonntag, 11.12.2011, (3. Advent) haben wir wieder eine Fahrt zum gemütlichen Adventsnachmittag bei den Geschwistern Seitz auf den Ottenheimerhof organisiert. Wir würden uns freuen, wenn auch Teilnehmer aus den übrigen Gemeinden der SeGo mitfahren würden. Nähere Infos und Anmeldung möglich bei Brigitte Ambs, Tel. 07663 6758 oder Gabi Danzeisen, Tel. 07663 3086.

Sprechzeiten: Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr Freitag, 15:00 Uhr – 18:00 Uhr Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

(nicht am Do., 24.11.2011)



Telefon 07665 94768-11 Telefax 07665 94768-19 E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 Uhr - 12:00 Uhr und nach Ver-

einbarung

Telefon 07665 94768-32 Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 12:00 Uhr - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12 Telefax 07665 94768-19 E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Bergstraße 38 Tel. 07663 1238 - FAX 99728 Internet: www.ekiboetz.de E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Am Ewigkeitssonntag, dem 20.11.2011

feiern wir um 9.45 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl. In diesem Gottesdienst gedenken wir der im ablaufenden Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder.

09.45 Der Kindergottesdienst findet im Evangelischen Kindergarten statt.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht im Lukas 12,35 Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Freitag, 18.11.2011

17:00 Ühr - 18:00 Uhr Kinderchor: Proben für die Einweihung des neuen Gemeindehauses 19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Montag, 21.11.2011

18.00 Uhr Gottesdienstteam "Sperrangelweit"

20:00 Uhr Kirchenchor- und Projektchorprobe in der Kirche

Dienstag, 22.11.2011

20:00 Uhr Bastelkreis 20:00 Uhr Projektchor, in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation

Mittwoch, 23.11.2011

09:30 Uhr Spielgruppe in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation 09:45 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bet-17:00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 24.11.2011

18:00 Uhr Bubenjungschar 20:00 Uhr Helfer-Team, Info & Einweisung im neuen Gemeindehaus

Freitag, 25.11.2011

09:00 Uhr Vorbereitung für die Einweihungsfeier - Helfende Hände sind willkommen 14:00 Uhr Vorbereitung für die Einweihungsfeier - Helfende Hände sind willkommen

18:00 Uhr Vorbereitung für die Einweihungsfeier im Gemeindehaus

17:00 Uhr - 18:00 Uhr Kinderchor: Proben für die Einweihung des neuen Gemeindehauses 19:00 Uhr Kirchenchor- und Chorprojektprobe in der Kirche

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Samstag, 26.11.2011

09:00 Uhr Vorbereitung für die Einweihungsfeier - Helfende Hände sind willkommen 14:00 Uhr Vorbereitung für die Einweihungsfeier - Helfende Hände sind willkommen

KINDERCHOR

Proben für Einweihung des neuen Gemeindehauses:

Freitag, 18. und 25.11., jeweils um 17.00 Uhr in der Kirche, Dauer: 60 Minuten Gottesdienst am 1. Advent, 27.11.2011 um 9.45 Uhr, Treffen um 9.15 Uhr

Proben für das Kindermusical an Heiligabend:

Samstag, 3.12., (Verteilen der Rollen!), 10.12 und 17.12., je 75 Minuten - Generalprobe am 23.11., alle Proben um 10.00 Uhr Gottesdienst am 24.12. um 16.00 Uhr, Treffen um 15.30 Uhr.

Wir freuen uns sehr auf euer Mitmachen. Da ein paar ältere Kinder nicht mehr mitsingen. würden wir uns freuen, wenn ihr noch Freunde oder Geschwister mitbringt. Das wäre super! Bitte denkt daran, dass die erste Probe schon am kommenden Freitag stattfindet.

Einweihung

des neuen evangelischen Gemeindehauses in Bötzingen am 1. Advent, 27.11.2011

Festprogramm

09.45 Uhr Festgottesdienst mit der Kantate: "Dies ist der Tag, den der Herr macht" von Peter Simmerling Predigt: Oberkirchenrätin Karen Hinrichs

11.00 Uhr Schlusssteinlegung auf dem neuen Kirchplatz mit Dekan Hans-Joachim Zobel und Schlüsselübergabe durch den Architek-

11.30 Uhr Empfang im neuen Gemeindesaal mit Grußworten

12.30 Uhr Mittagessen - kaltes Buffet 14.00 Uhr Festprogramm mit Bötzinger Vereinen, dem Adventsbasar des Bastelkreises, Kinderprogramm sowie Kaffee und Kuchen

18.00 Uhr Abendgebet in der Kirche mit dem MGV

Vortragsreihe zur Einweihung des neuen evangelischen Gemeindehau-

Motto: "HAUS DER GENERATIONEN"

Der erste Vortrag findet bereits zwei Tage nach der Einweihung statt.

29.11.2011 Prof. Gerhart Wolf, Freiburg Ethische Probleme am Lebensanfang: Die Bedeutung von genetischer Diagnostik und Beratung.

13.12.2011 Prof. Hartmut Rupp, Karlsruhe

Kindersegen: Was geben wir unseren Kindern mit auf den Weg?

17.01.2012 Dr. Thomas Schalla, Karlsru-

Was beschäftigt die Jugend? 31.01.2012 Hermann Witter, Karlsruhe Zusammenleben zwischen den Generationen im ländlichen Raum: Pflichten und Freiheiten

15.02.2012, 19:30 Uhr (!) Dr. Mathias Juna. Koblenz

Mitten im Leben: "Wendepunkte" Dieser Vortrag findet am Mittwoch statt 01.03.2012 Prof. Wilfried Härle, Heidelberg

Das Alter: geschenkte Jahre Dieser Vortrag findet am Donnerstag statt 13.03.2012 Antonia Kiechle, Eichstetten Sterben: Teil des Lebens 27.03.2012 N.N.:

Haus der Generationen: Voneinander lernen und einander stärken

Das Pfarrbüro ist am Freitag, dem 25.11. in der Bergstraße nicht besetzt. Bitte kommen Sie in das neue Gemeindehaus, Hauptstraße 44.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(in der Bergstraße 38, 1. OG): Tel. 07663 1238

Dienstag: durchgehend von 09.00 – 15.00 Uhr 09.00 – 12.00 Uhr Freitag:

Internet: http://www.ekiboetz.de E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Förderverein SV Gottenheim e.V.

St. Martin 2011

Der (fast) volle Mond leuchtete über der Gruppe von kleinen und großen Laternenträgern, Eltern und Großeltern, den Musikern mit ihren goldglänzenden Instrumenten und vor allem dem Heiligen Martin hoch zu Ross. Sie alle hatten sich am Samstag (12. November) um 18 Uhr vor dem Gottenheimer Vereinsheim gesammelt und liefen von dort durch das Oberdorf bis zum Festplatz im Tuniberg. Zwischendurch wurde Station gemacht und der Musikverein intonierte die allseits bekannten Martinslieder zum Mitsingen.

Auf dem Festplatz, den fleißige Helfer des für die Organisation verantwortlichen







Schul-Fördervereins vorbereitet hatten, wurde beim Herannahen des Umzuges ein großes Lagerfeuer entzündet. Noch einmal spielten die Musiker ein Martinslied, danach formierte man sich in einem großen Kreis um das Feuer und das Martinsspiel wurde (mit Hilfe einer Lautsprecheranlage) aufgeführt, mit Kindern der 3. und 4. Klasse, einstudiert von Nicole Mendler. Die kleine Pia spielte den Bettler wirklich sehr überzeugend, das nachtschwarze Pferd Kimber, auf Hochglanz gestriegelt vom Reitsportverein Gottenheim, ließ Mantelteilung und -übergabe geduldig stattfinden.

Danach gab es für die Kinder die traditionelle Martinsbrezel und Kinderpunsch, die Erwachsenen konnten sich mit Bratwurst und Glühwein stärken. Insgesamt waren wieder etwa 100 Laternenträger und -trägerinnen dabei, viele Kleine mit der neuen "Kollektion"

aus dem Kindergarten, andere hatten die in der Schule gebastelten Laternen dabei, daneben sah man ältere Kunstwerke aus den Vorjahren, aber nur ganz vereinzelt eine gekaufte.

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch heute die "Rutschbahn" am steilen Rain hinter dem Festplatz in Betrieb genommen und rege genutzt, zur wahrscheinlich großen "Freude" der Mütter, die anschließend die total lösverschmierten Hosen waschen mussten.

Nachdem sich bereits einige Kinder auf die bereitgestellten Bänke zur Ruhe gelegt hatten, war dies dann das Zeichen zum allgemeinen Aufbruch nach Hause.

Ein besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim, die wie immer geduldig die Straßenüberquerungen absicherte und auf dem Festplatz aufpasste, dass keiner dem Feuer zu nahe kam

Das war wieder ein wunderschöner, unvergesslicher St. Martins-Laternenumzug!

Bericht: Monika Bethke-Bühler

Zum Vormerken:

Advents-Lesenachmittag am Freitag, den 2. Dezember in der Bürgerscheune. Weitere Informationen im nächsten Gemeindeblatt.

Förderverein der Schule Gottenheim e.V. Schulstraße 15. 79288 Gottenheim Tel. 07665 9429967 (M. Feil)

E-Mail: schulfoerderverein@gmx.de Www.eidechse-gottenheim.de

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen Tel.: 07663 931020 Fax: 07663 93107720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

300.490 Jetzt schon Angst vor dem nächsten Frühjahr?

Eine Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe zur Prävention im Bereich Ernährung und Gesundheit

Dienstag, 22.11.2011, 20.00 Uhr, 1 x, Realschule, Raum 005

Anmeldung erforderlich!

607.080 In der Weihnachtsbäckerei für Kinder ab 8 Jahren

Mittwoch, 23.11.2011, 15.30 – 18.00 Uhr, 1 x, Realschule, Raum 001(Schulküche) - voll belegt -

Beim Kursleiter:

213.280 Gefilzte Weihnachtsdekoration
Donnerstag, 24.11.2011, 17.00 – 21.00 Uhr,
1 x, Heidis Filzwerkstatt, Tscheulinstr. 32,
79331 Teningen (Teppichhaus Kern)
- voll belegt -

Eichstetten:

105.060 Keine Angst vor dem Finanzamt Vereinfachen Sie Ihre Steuererklärung Samstag, 26.11.2011, 9.00 – 12.45 Uhr, 1 x, Schule



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

★ Fußball

Ergebnisdienst:

SVG I – ASV Merdingen I	1:2
FC Hausen Frauen I – SVG Frauen I	1:2
SVG Frauen II – VfR Vörstetten Frauen	0:0
SVG A – SG Oberrotweil A	0:0
SVGB-PTSV Jahn Frbg. (Pokal) 2:3	n.V.
SVG B – SG Jechtingen B	4:1
SG Oberrotweil BM – SVG BM	1:0
SVG C – Spvgg. Untermünstertal C	5:1
SVG DI – SF Norsingen DI	1:1
Spvgg. Gundelfingen DII – SVG DII	1:3
SV Munzingen E II – SVG E II	8:0

Vorschau:

Freitag, 18.11.2011

18.00 Uhr SVG CM – SG Gutach-Bleibach CM 19.00 Uhr SG Freiamt B – SVG B

Samstag, 19.11.2011

11.00 Uhr SV Hochdorf E I – SVG E I 11.00 Uhr SVG D II – SF Elzach/Yach D II (in Bötzingen) 12.30 Uhr SG Grunern D I – SVG D I 13.00 Uhr FC Neuenburg C – SVG C 15.15 UhrSV Breisach A – SVG A

Sonntag, 20.11.2011

10.30 Uhr SVG E II – TuS Oberrotweil E II 12.00 Uhr SC Holzhausen II – SVG II 14.30 Uhr SC Holzhausen I – SVG I

Mittwoch, 23.11.2011

19.00 Uhr Spvgg. Buchenbach Frauen – SVG Frauen I

Die Mannschaften des SVG freuen sich über lautstarke Unterstützung bei den Spielen.

Bundesliga live auf Sky in neuer Qualität

Erleben Sie die Spiele der Bundesliga in neuer HD-Qualität und besserer Ausleuchtung auf Großbild in der Sportgaststätte "Schwarz-Weiß"

Das Team von "Schwarz-Weiß freut sich auf Ihren Besuch



Frauengruppe Gottenheim

Einladung

Liebe Frauen der Frauengruppe!
Zu einem gemütlichen Begegnungsnachmittag bei Kaffee und Kuchen möchten wir euch heute Nachmittag um 15.00 Uhr ins Gemeindehaus St. Stephan ganz herzlich einladen

Leider kann Herr Pfarrer Ramminger aus gesundheitlichen Gründen heute nicht bei uns sein. Wir wünschen ihm von dieser Stelle aus, rasche und vollständige Genesung und freuen uns heute schon auf seinen Vortrag zu einem späteren Zeitpunkt.

Wir hoffen, dass wir recht viele Frauen begrüßen können und freuen uns über euer Kommen. Eingeladen sind alle Frauen, auch wenn Sie nicht der Frauengruppe angehören

Es grüßt euch herzlich Die Vorstandschaft der Frauengruppe



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

gibt bekannt:

zwanzigZwölf – 60 Jahre Narrenzunft Krutstorze Gottenheim

Bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Besuchern und Mitwirkendem zu unserer Fasnachtseröffnung und Narrentaufe am 11.11.11 in der Turn- und Festhalle Gottenheim. Überraschend war der tolle Besuch, der keiner von uns so für möglich gehalten hat.

Auch und nicht zuletzt möchten wir uns bei der Grundschule und deren Lehrerschaft sowie bei der Gemeindeverwaltung Gottenheim für die unbürokratische Überlassung der Turnhalle bedanken.



Leider ging an diesem Abend auch eine Erfolgsstory in einer besonderen Besetzung zu Ende. Das Große Ballett der Narrenzunft, im karnevalistischen Tanzsport überregional erfolgreich und bekannt, hatte an diesem Abend Ihren letzten öffentlichen Auftritt in Gottenheim. Bedanken möchten wir uns bei Melanie Schmidle, Sabrina Schmidle, Iris König, Daniela Schäfer, Alexa Andres, Lisa Heckroth, Melanie Hess, Melanie Neumeier, Marina Hagios, Nicole Steiner, Patricia Wiloth und Sabrina Noack. Einen besonderen Dank gilt hier Katia Meier, unter ihrer Leitung erfuhr das Große Ballett diesen weiteren überragenden Erfolg. Es lässt sich nur schwer in Worte fassen, man muss es selbst erlebt und erfahren haben.

An jedem Ende steht auch hier ein Neubeginn. Wir wünschen von Herzen dem neuen Großen Ballett der Narrenzunft, jetzt unter der Leitung von Daniela Hess diesen Erfolg, der Ihnen zusteht und sie sicherlich erreichen werden.

c/o Lothar Schlatter Zunftmeister der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V. 0152 53957265

Jubiläumssaison startete am 11.11.2011

"Klein, fein, für jeden Etwas und für alle offen. So dachten wir. Mit Spannung erwarteten wir den 11.11.11 in Gottenheim, die Narrentaufe verlegten wir aufgrund des 60-jährigen Jubiläums im kommenden Jahr kurzerhand in die Turn- und Festhalle in der Schule. Doch für uns alle überraschend: Kurz vor Programmbeginn um 20 Uhr waren alle Sitz- und sogar die Stehplätze in der Halle belegt", freut sich Zunftmeister Lothar Schlatter über die gelungene Fasneteröffnung am vergangenen Freitag in Gottenheim.

Schon um 19.11 Uhr hatten sich alle Gottemer Narren und Täuflinge am Narrenbrunnen an der Umkircher Straße getroffen. Angeführt von der Guggemusik Krach&Blech und der Jugendguggemusik Storze-Fätzer wurden die Täuflinge vom Narrenbrunnen zur Turn- und Festhalle in der Schulstraße begleitet.

Dann folgte ein vielseitiges Programm, das ausnahmsweise und für die Narrenzunft Krutstorze eher unüblich tatsächlich auch um 20 Uhr wie geplant beginnen konnte. Nach der musikalischen Einstimmung durch die Guggemusik Krach & Blech (Leitung Thoma Schnell) und die Jugend-Gugge Storze-Fätzer (Lukas Trotter) begrüßte Zunftmeister Lothar Schlatter die zahlreich erschienen Gäste in der Halle. Das Mini-Ballett unter der Leitung von Silke Schneider und Sabine Figlestahler stimmte in das Tanzprogramm des Abends ein. Chronist Klaus König und Isabella Lutz-Herzog referierten anschließend aus der Chronik der Zunft. "Antonio" Eckhard präsentierte einen Ausschnitt aus dem Programm des Zunftabends 2011. "Bruce" Dirk Schwenninger wiederholte sein gelungenes Programm vom Zunftabend 2011 bevor durch Narrenpfarrer Klaus König





und seine "Ministranten" die Narrentaufe durchgeführt wurde. Insgesamt 13 Täuflinge wurden dabei in die Narrenzunft aufgenommen. Getauft und als Narr eingeschworen wurden an diesem Abend 13 aktive Mitglieder (11 Häs und 2 Krach & Blech). Getauft wird man im Alter ab 14 Jahren oder darüber hinaus wenn der Mitgliedsantrag rechtzeitig vor dem Tauftermin bei der Narrenzunft eingeht. Ab 14 Jahren darf man die Maske aus Lindenholz als Hästräger tragen.

Der Höhepunkt des Programms war aber der Auftritt des Großen Zunftballetts unter der Leitung von Katja Meier. Zum allerletzten Mal standen die Damen des Balletts an diesem Abend in dieser Besetzung auf der Bühne - das Große Ballett der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim ist damit Geschichte. An diesem Abend ging eine echte Erfolgsstory in einer besonderen Besetzung zu Ende. Das Große Ballett der Narrenzunft, im karnevalistischen Tanzsport überregional erfolgreich und bekannt, hatte an diesem Abend ihren letzten öffentlichen Auftritt in Gottenheim. "Bedanken möchten wir uns bei Melanie Schmidle, Sabrina Schmidle, Iris König, Daniela Schäfer, Alexa Andres, Lisa Heckroth, Melanie Hess, Melanie Neumeier, Marina Hagios, Nicole Steiner, Patricia Wiloth und Sabrina Noack. Ein besonderer Dank gilt Katja Meier, denn unter ihrer Leitung erreichte das Große Ballett seinen großen Erfolg", betont Zunftmeister Lothar Schlatter. Als Dank und Anerkennung wurden die jungen Damen zum Abschied mit einer DVD beschenkt, auf der alle Auftritte des Großen Balletts an den Zunftabenden seit 1995 von Lothar Zängerle festgehalten wurden.

Die Guggenmusiken Krach & Blech und die Storze-Fätzer beendeten das gelungene Programm. Durch den Abend führten übrigens erstmals gekonnt Nicole Schulz und Simone Schlatter. Die organisatorische Leitung hatte an diesem Abend Manuela Rein, die auch als Leiterin des Arbeitskreises Zunftabend in der Narrenzunft aktiv ist.

Im Moment hat die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim 109 aktive Mitglieder, davon sind fast die Hälfte Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. In die Jubiläumssaison 2012 startet die NZG am Samstag, 21. Januar 2012, mit einem Fackelumzug und dem Zelt-Gugge-Festival im Zirkuszelt auf dem Bolzplatz. Am 22. Januar ist ein großer Jubiläumsumzug geplant. Es folgen der Brauchtumsabend, der Hemdglunckerumzug, der Kinderumzug mit Kinderball, die Krutstorze-Night und der große Umzug am Fasnetsundig, dem 19. Februar. Die Jubiläumssaison 2012 steht unter dem Motto: "zwanzigZwölf - 60 Jahre Narrenzunft Krutstorze Gottenheim". Mit dem 60-jährigen Bestehen der Zunft wird auch 30 Jahre Narrenbrunnen gefeiert sowie 75 Jahre dokumentierte Fasnet in Gottenheim. Weitere Infos gibt es auf der Homepage der Zunft und unter www.zelt-

SPD Ortsverein Gottenheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Vorfeld des ordentlichen Bundesparteitages der SPD, Anfang Dezember 2011 in Berlin sind der Parteivorsitzende Sigmar Gabriel und die Generalsekretärin Andrea Nahles auf Tour. Unter dem Motto "Klare Linie – Unser Weg von Dresden nach Berlin" wollen sie mit SPD-Mitgliedern und interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern diskutieren. Über die aktuelle politische Situation in Deutschland. Über Europa. Über die Schwerpunkte des Parteitages. Und über das Thema Parteireform.

Zur Veranstaltung in Südbaden mit Andrea Nahles am 22. November 2011 um 19.00 Uhr in Freiburg laden wir Sie herzlich ein und würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen.

Unsere Veranstaltung findet statt in der Gewerbeakademie Freiburg, Wirthstraße 28, 79110 Freiburg.

Die guten Ergebnisse im Superwahljahr 2011 spornen uns an. Von Hamburg bis Berlin wurde die SPD in sieben von sieben Landtagswahlen in Regierungsverantwortung gewählt. Auf Bundesebene erleben wir stattdessen eine Bundesregierung, der auch zur Hälfte der Legislaturperiode Haltung, Linie und Antworten auf die Herausforderungen der Zeit fehlen.

Umso wichtiger ist es, dass die SPD klare Linien zieht. Für die Menschen. Für Deutschland. Für Europa. Für eine bessere Politik. Der Parteitag wird dabei ein wichtiger Meilenstein sein.

Wir freuen uns auf Sie und die Diskussion am 22. November in Freiburg.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, den 27.11.2011 entscheiden Sie mit Ihrer Stimme, ob Stuttgart 21 realisiert wird, oder nicht. Die Meinungen dazu sind gespalten und spalten auch die Gesellschaft. Aber egal, ob Sie für, oder gegen den Bau sind, gehen Sie zur Abstimmung. Die SPD hat maßgeblich dafür gesorgt, dass dieses erste Plebiszit in der Geschichte unseres Bundeslandes zustandekam. Mit Ihrer Stimme schaffen Sie Klarheit und ziehen einen Schlussstrich unter diesen teilweise unversöhnlichen Konflikt. Aber um diesen Streit zu beenden müssen möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger sich beteiligen. Das Quorum für die Volksabstimmung ist hoch, höher als in allen anderen Bundesländern. Der Vorstoß der SPD, das Quorum zu senken, fand leider nicht die nötige Zweidrittelmehrheit im Landtag. So liegt es also an Ihnen, zahlreich zur Abstimmung zu gehen, um ein eindeutiges Ergebnis zu erhalten. Wir zählen auf Sie. Vielen Dank.

SPD Gottenheim Für den Vorstand und die Gemeinderatsfraktion Manfred Wolf, 1. Vorsitzender Manfred Dangel, 2. Vorsitzender

BÜRGERPROJEKTE



Letzter Café-Treff 2011 am 4. Dezember

Am ersten Sonntag im Dezember, dem 4. Dezember, findet zum letzten Mal in diesem Jahr ein Café-Treff in der Gottenheimer Bür-

gerscheune im Rathaushof statt. Traditionell bewirtet im Dezember, immer um Nikolaus, die Bürgergruppe BürgerScheune selbst mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Neben weihnachtlichem Gebäck und Kuchen gibt es am 4. Dezember von 15.00 bis 17.00 Uhr

wieder eine kleine Überraschung. Passend zur Vorweihnachtszeit werden gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder gesungen. Die Bürgergruppe BürgerScheune freut sich auf viele Gäste und einen gemütlichen Adventsnachmittag in der Bürgerscheune.

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Gottenheim, informiert:

Urlaub auch für Arbeitslose möglich Arbeitslose Menschen können bis zu drei Wochen im Jahr Urlaub machen. Sie erhalten in dieser Zeit weiterhin ihr Arbeitslosengeld I (ALG I). Allerdings muss der Urlaub begehrende Arbeitslose bei seinem Jobcenter einen entsprechenden Antrag stellen, dessen Bewilligung von weiteren Voraussetzungen abhängig ist: So darf der Arbeitsvermittler den Urlaub nur dann genehmigen, wenn der Ortsabwesenheit des Arbeitssuchenden keine Vorstellungstermine oder Fortbildungen entgegenstehen. Weitere Informationen

rund um dieses Thema halten das Merkblatt "Arbeitslose – Umzug und Reisen" sowie die Webseiten der Arbeitsagentur www.arbeitsagentur.de parat. Wenn ein Arbeitsloser ALG II, das sogenannte HARTZ IV bezieht, gelten abweichende Bestimmungen. Auch hierfür informiert das zuständige Jobcenter.



Hospizgruppe Eichstetten

Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde am 20. November 2011 um 18.00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Jakobus in Eichstetten, Mühlmattenstr. 1

In jeder Trauer wohnt das Licht der Hoffnung, das Leuchten des Morgens und die Sonne der Auferstehung. Viele Fragen bewegen einen Menschen beim Thema Tod. Da braucht es auch Momente der Ruhe und des zu sich Kommens. Wir möchten alle, die eines Verstorbenen gedenken – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurück liegt – hierzu herzlich einladen und bei Musik, Texten und Gebeten zum Thema Hoffnung miteinander zu verweilen. Dieser Gottesdienst wird gestaltet von dem Pfarrerehepaar Irene und Martin Hassler, dem Gemeindereferenten Hans Baulig und

den Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe Eichstetten.

Musikalische Begleitung: Klarinettentrio Ute Schneider, Angelika Wirth und Armin Schöchlin

Im Anschluss besteht die Möglichkeit im dortigen Pfarrsaal noch ein wenig gemeinsame Zeit zu verbringen mit Gesprächen bei Tee und Gebäck.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Weihnachtsbasar

Sonntag, 20. November 2011 ab 14.00 Uhr Bürgersaal in Merdingen

Alle Jahre wieder veranstalten eifrige Helferinnen und Helfer aus Merdingen einen Weihnachtsbasar zugunsten des Ring der Körperbehinderten.

Hier kann man mit viel Liebe und Können gebastelten Adventsschmuck erstehen und bei Kaffee und Kuchen einen angenehmen Nachmittag verbringen.

Heimat- und Geschichtsverein Eichstetten e.V.

IM BILDE SEIN –
DER FOTOGRAF KOMMT
Sonntag, 20.11.2011 ab 14 Uhr im Dorfmuseum Eichstetten

... und unser Kindergarten profitiert

An diesem Sonntag sind Gerhard Hiss und Brigitte Ziser Gast im Dorfmuseum Eichstetten. In unserem Museums-Studio können die Besucher alte Foto- und Filmapparate aus dem Fundus von Walter und Gerhard Hiss bestaunen. Gerhard Hiss wird die Geräte und deren Geschichte erklären und Aufnahmen von Eichstetten aus dem Archiv seines verstorbenen Vaters, Walter Hiss, ausstellen.

Brigitte Ziser wird unter dem Motto Fototechnik trifft auf Nostalgie, Sie und/oder Ihre Lieben, in der historischen Kulisse von Tante Idas Kolonialwarenladen fotografieren. Für nur 3,00 Euro können Sie an diesem Nachmittag ein Foto erwerben und unterstützen zudem unseren Kindergarten: 1,00 Euro pro Foto spenden wir für die Anschaffung von Schleich-Tieren für die Kleinkindgruppe.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Reit- und Fahrverein Umkirch-March e.V.

Wir laden alle **Kinder- und Jugendlichen** des Vereins zu einem lustigen **Nachmittag** inklusive Übernachtung am Freitag, 25.11.11 ab 16:00 Uhr in die Opfinger Hütte ein. Der Jugendvorstand hat ein buntes Programm zusammengestellt. Wer mag darf gerne mit Schlafsack und Isomatte, gemeinsam mit uns auf der Hütte übernachten. Am nächsten Morgen gibt es dann ein gemeinsames Frühstück und noch ein paar weitere Spiele, bevor alle bis 12 Uhr wieder abgeholt werden.

Um 19:30 Uhr wollen wir bei einem bunten Buffet unser alljährliches Jahresabschlussessen gemeinsam mit allen Vereinsmitgliedern und ihren Familien feiern. Hier sollte jeder einen Beitrag zum Buffet leisten, egal ob Vorspeise, Hauptspeise oder Nachtisch.

Anmeldung: bis zum 22.11.11 entweder in die Liste im Stübchen auf dem Hof eintragen, eine E-Mail an rfv-umkirchmarch@gmx.net oder unter http://www.doodle.com/sdbgiemxrs95nv2y. Die Kosten betragen für den Jugendnachmittag inklusive Übernachtung 3,— Euro, Getränke werden nachmittags und abends verkauft.

Der Ihringer Weihnachtsmarkt am Rathaus

findet am **1. Adventsonntag, dem 27. November 2011** ab 11.00 Uhr statt.

Während die Aussteller ihre selbst hergestellten Produkte zum Kauf anbieten und Sie über den Markt schlendern, erwartet Sie ein unterhaltsames außergewöhnliches Programm.

Die jüngsten Gäste sind herzlich zum Basteln mit dem Kindergarten Hinterhöf in das Naturzentrum eingeladen.

Das Naturzentrum ist von 12 bis 15 Uhr für Besucher geöffnet. Das Heimatmuseum ist während des ganzen Weihnachtsmarktes geöffnet.

Ihre Gemeinde Ihringen am Kaiserstuhl

SONSTIGE INFORMATIONEN

Ehrenamtlich?

Sie sind auf der Suche nach einem sinnstiftenden kirchlichen Ehrenamt, das Sie fordert und fördert?

Sie können die Not von anrufenden Men-

schen spüren und diese akut oder längerfristig konstruktiv begleiten?

Sie erwarten eine kompetente Vorbereitung und Begleitung für diese anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe?

Bitte bewerben Sie sich unter Telefon: 0761 73201 oder info@telefonseelsorge-freiburg.de, Homepage www.telefonseelsorge-freiburg.de.